Erfurt

Hilfe per Knopfdruck

[17.03.2026] Für viele Menschen gehören Stadtfeste und Märkte zum urbanen Lebensgefühl. Um diese sicherer zu machen, hat die Stadt Erfurt nun mit dem Anbieter der Sicherheits-App SafeNow einen Rahmenvertrag unterzeichnet.

Als erste Kommune Deutschlands hat Thüringens Landeshauptstadt Erfurt einen zweijährigen Rahmenvertrag mit dem Anbieter der App SafeNow abgeschlossen. Die App holt per Knopfdruck Hilfe: Innerhalb von Sekunden stellt sie im Rahmen von Volksfesten, Festivals und anderer Großveranstaltungen eine Verbindung zum lokalem Sicherheitspersonal her und übermittelt dabei den Standort des Hilfesuchenden metergenau. Dieser Service funktioniert innerhalb zuvor definierter SafeNow-Zonen, eine sogenannte Gruppenfunktion erlaubt es auch außerhalb solcher Zonen, Vertrauenspersonen schnell und diskret zu alarmieren.

In Erfurt sollen in diesem und im kommenden Jahr Altstadtfrühling, Walpurgisnacht, Krämerbrückenfest, Weinfest, Oktoberfest und Weihnachtsmarkt zur SafeNow-Zone werden. Nutzende der App können in Notfällen das Sicherheitspersonal vor Ort, den Stadtordnungsdienst sowie die Erfurter Awareness-Teams (Nachteulen) alarmieren. Die Nutzung der App ist kostenfrei.

Positive Erfahrungen

Erstmals genutzt hat die Stadt Erfurt die Sicherheits-App zum Oktoberfest 2025. Aufgrund der positiven Erfahrungen setzte die Stadt die App anschließend auch auf dem Weihnachtsmarkt ein. Allein zum Oktoberfest wurde neunmal Alarm ausgelöst, beim Weihnachtsmarkt waren es 16 Einsätze. Das Spektrum reichte von gesundheitlichen Problemen über Streitschlichtung bis hin zu sexueller Belästigung. „Die dokumentierten Fälle bestärken uns darin, dass SafeNow ein wirkungsvolles Instrument ist, um das subjektive Sicherheitsempfinden, aber auch die objektive Sicherheit auf unseren Großveranstaltungen zu erhöhen“, sagt Heike Langguth, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Sicherheit, Bürgerservice und Gesundheit.

Kostenfrei, werbefrei, keine Geschäfte mit den Daten

SafeNow wurde 2018 in München gegründet und bezeichnet sich als schnellste selbstbestimmte Sicherheitsinfrastruktur überhaupt, die inzwischen über eine Million Nutzer weltweit haben soll. SafeNow schaltet keine Werbung und verdient auch kein Geld mit persönlichen Daten – finanziert wird SafeNow durch die Betreiber öffentlicher SafeNow-Zonen. So bleibt die Nutzung der App kostenlos und werbefrei. Auch das Oktoberfest in München, zahlreiche Festivalveranstalter und Clubs sowie Firmen wie ProSieben böten SafeNow-Zonen an.

(sib)

Stichwörter: Panorama, Apps, Erfurt, Sicherheit